Handball Report

Nr. 1
JAHRGANG 19

TuS SPENGE e.V.

MEISTERSCHAFTSSPIEL OBERLIGA WESTFALEN

TuS Spenge
HSG Augustdorf/Hövelhof

Samstag, 17. September 2016 | Anwurf 19:15 Uhr | in der Sporthalle Spenge

amananjo®
ökologische Energiegestaltungen



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG
www.meinevolksbank.de



Mit Dental Direkt-Produkten sind Sie auf der sicheren Seite. Vollkeramischer Zahnersatz aus Ostwestfalen. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an.

Made in Germany

www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

Grußwort des Vereinsvorsitzenden


Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,
die Zeit ohne Oberligahandball ist endlich vorüber! Zum ersten Heimspiel unserer Mannschaft in der neuen Saison gegen die HSG Augustdorf/Hövelhof begrüße ich Sie sehr herzlich! Auch unsere Gäste aus dem Lipperland sowie die Sportkameraden Antal und Krutschek, die das heutige Spiel leiten werden, und die Vertreter der Presse heiße ich in Spenge herzlich willkommen.

Die Vorbereitungsspiele unserer Mannschaft haben gezeigt, dass das Team eine gute Entwicklung genommen hat und dass innerhalb der Mannschaft der Ehrgeiz besteht, nach dem zweiten und dem dritten Tabellenplatz der Vorjahre nun endlich den nächsten Schritt zu tun und die 3. Liga ins Visier zu nehmen.

Auch wenn das Auftaktspiel unserer Mannschaft gegen den HTV Sundwig/Westig, von einigen Oberligatrainern als Geheimfavorit für den Aufstieg benannt, leider mit 24:29 verlorenging, so wird unser Saisonziel davon nicht berührt. Ich bin sicher, dass unsere Mannschaft heute Abend alles unternehmen wird, um die heimische Halle als Sieger zu verlassen!!

An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei Jürgen Wildt bedanken, der mehr als zehn Jahre lang den HandballReport redaktionell mitbetreut und mit sehr viel Herzblut gestaltet hat. Jürgen hat mit dazu beigetragen, dass der Handball-Report viel mehr als ein bloßes Werbeheft geworden ist. Der Spenger Handball-Report muss sich hinter keiner der von den Ober- und Drittligaligavereinen in Umlauf gebrachten Hallenzeitungen verstecken – ganz im Gegenteil! Lieber Jürgen, nochmals herzlichen Dank für dein langjähriges ehrenamtliches Engagement!!

Euer Horst Brinkmann

Weitkamp
HÖRGERÄTE


Angelika Weitkamp –
Meisterbetrieb -

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710

tolh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de



Pressestimmen zum Spiel

HTV Sundwig-Westig – TuS Spenge 29:24 (17:16)

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Handball-Oberligist TuS Spenge verliert zum Saisonauftakt

„Die Mannschaft wirkte gehemmt", stellte Trainer Heiko Holtmann nach der Auftaktniederlage fest. Dabei hätten die Spenger das eigentlich nicht sein müssen, denn sie fanden recht gut in die Partie hinein, führten anfangs und zeigten bis zum 8:8 in der 20. Minute zumindest im Angriff eine gute Leistung. Allerdings waren auch schon in dieser Phase Abstimmungsprobleme in der Deckung zu erkennen - selbst wenn der Ball abgefangen wurde, fanden die Spenger nicht zu dem Tempospiel, das die Mannschaft eigentlich auszeichnet.
Nach einem knappen Pausen-Rückstand fiel die Vorentscheidung kurz nach dem Seitenwechsel, als die Gäste eine Reihe von berechtigten Zeitstrafen kassierten und Sundwig-Westig in Überzahl den Vorsprung entscheidend ausbaute. Dem lief Spenge fortan hinterher, auch eine Manndeckung gegen HSG-Mittelspieler Maximilian Klein fruchtete nicht. Zum einen trafen die Gäste nur dreimal aus dem Rückraum (Trainer Holtmann: „Eindeutig zu wenig!"), zum anderen gelang es einfach nicht, Ballgewinne in der Abwehr zu erfolgreichen Gegenstößen zu nutzen. „Ich hatte das Gefühl, dass wir mit angezogener Handbremse gespielt haben und die einfach nicht lösen konnten", erklärte Heiko Holtmann die Tatsache, dass sein Team nur „70 bis 80 Prozent" des eigentlichen Leistungsvermögens zeigte.



Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Spenge verliert Spiel und Spieler

Schlimmer hätte es für den TuS Spenge am 1. Spieltag der Handball-Oberliga kaum kommen können. Schwerwiegender als die 24:29 (16:17)-Niederlage des Titelkandidaten beim Mitkonkurrenten HTV Sundwig-Westig wiegt die Verletzung von Marcel Ortjohann. Er schied in der 36. Minute mit Verdacht auf Kreuzbandriss aus.

TuS Spenge: Räber, Becker – Röttger 1, Clausing, Kopschek, Reinsch 7/2, Harbert 5, Hanneforth, van Zütphen 3, Fillies 2, Bracksiek, Ortjohann 3, Breuer, Gräfe 4.

HTV Sundwig-Westig: Huhn, Schumacher – Henkels 5, Trost, Klein 4, Rosian 5, Sideri, Bucher, Hecker 1, Klein 5, Kötter, Frenzel 2, Schetters 6, Rosenbaum 1.

Siebenmeter: 1/1 – 3/2 (Kopschek verwirft).

Zeistrafen: 2 (Rosenbaum) – 6 (2x Bracksiek, Kopschek, Breuer, Gräfe, Röttger).

Schiedsrichter: Himmelreich/Hooge



STARKE PARTNER FÜR STARKEN HANDBALLSPORT

Herforder · Bockermann | Fritze Designhaus · Kempa Sporthaus Günter Fistelmann OHG · Werner Rechtsanwälte · KEVO · PMF · Dental Direkt · Volksbank Bad Oeynhausen-Herford eG · Autohaus Hinzmann GmbH BMW-Vertragshändler · MINI-Service · Mexim's Jhad Mex Estación · Autohaus Oldenburger · SIPRO Sicherheit · Beckmann's · Sparkasse Herford

Obere Reihe von links: Betreuer Michael Meinhardt, Fabian Breuer, Jakob Röttger, Nils van Zütphen, Simon Hanneforth, Lasse Bracksiek, Sebastian Kopschek, Co-Trainer Sebastian Cuhlmann
Mittlere Reihe von links: Vorsitzender Horst Brinkmann, Trainer Heiko Holtmann, Marcel Ortjohann, Gordon Gräfe, Marco Fillies, Christoph Harbert, Abteilungsleiter Andreas Wölker, Sportlicher Leiter Heiko Ruwe
Vordere Reihe von links: Betreuert Dieter Quermann, Dennis Mathews, Kevin Becker, Justus Clausing, Bastian Räber, Sebastian Reinsch, Physiotherapeut Rudi Klassen
Auf dem Foto fehlen: Torwarttrainer Norman Kern, Physiotherapeut Folker Krüger, Mannschaftsarzt Dr. Reinhard Dolle

Foto: Frank Niederlubbering



Ihr persönliches Autohaus

Hinzmann

Autohaus Hinzmann GmbH
Düttingdorfer Str. 342, 32139 Spenge, Tel. 05225 87850
www.bmw-hinzmann.de

Architektur
Ingenieurbau
Ebeler
Dipl. Ing.
Wilhelm Ebeler
Staatl. anerkannter Sachverständiger für Schall- u. Wärmeschutz, Wertermittlung
- Energieberatung
- Modernisierungskonzepte
- Beratung über KFW-Förderung
- Umsetzung der vorgesehenen Maßnahmen
- Energieausweise

32139 Spenge | Lange Straße 84
Fon: 05225 - 2070 / 2079 | Fax: 05225 - 5963
Architekt-Ebeler@gmx.de | www.Architekturbuero-Ebeler.de

Milbredt
Fahrzeug-Lackierung
Industriezentrum 1
32139 SPENGE-Wallenbrück
Telefon 05225 / 1733
Telefax 05225 / 6346

Rückblick auf die vergangene Saison

Zu Beginn der neuen Saison bietet sich an dieser Stelle ein kurzer Rückblick auf die vergangene Spielzeit 2015/16 an:
Nach einem guten Start der Spenger Sieben (6:0 Punkte gegen Hamm, Ferndorf und Gevelsberg) folgten zwei etwas unglücklich verlorene Spiele gegen Altenhagen-Bielefeld und Gladbeck (6:4 Punkte), was den TuS auf den 5. Tabellenplatz zurückwarf. Danach blieb die Mannschaft über einen längeren Zeitraum ungeschlagen (26:8 Punkte); erst die wohl schwächste Saisonleistung der Spenger Mannschaft beim Auswärtsspiel gegen LIT Handball in Nordhemmern führte dazu, dass man den Platz an der Tabellenspitze wieder räumen musste. Die darauf folgenden entscheidenden Spiele gegen die Mitbewerber um den Aufstieg, VfL Gladbeck und Ahlener SG, gingen leider knapp verloren, so dass man frühzeitig das Saisonziel „Aufstieg" aufgeben musste. Der versöhnliche Saisonabschluss mit einem Unentschieden in Jöllenbeck und Siegen gegen Menden-Lendringsen, Augustdorf und Hagen sicherte den dritten Tabellenplatz. Den Aufstieg schaffte das von den Szenekennern zu Saisonbeginn hoch gehandelte Team der Ahlener SG; den Abstieg nicht verhindern konnten TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck und TuS Ferndorf II.
In den Spielen um den Westfalenpokal konnte sich die TuS-Sieben in der Vorrunde gegen den TuS Eintracht Oberlübbe (23:18) und die HSG Augustdorf/Hövelhof (23:18) durchsetzen, in der Endrunde folgten dann Siege gegen die HSG Ascheberg/Drensteinfurt (34:13) und den FC Schalke 04 Handball (25:21). Damit hatte die TuS-Mannschaft den Westfalenpokal gewonnen, der vom Pokalspielleiter Tiemann überreicht wurde.
Im ersten Spiel der Hauptrunde um den deutschen Amateurpokal verlor eine etwas indisponierte TuS-Mannschaft am 20. Februar 2016 gegen den späteren Amateurpokalsieger SG Langenfeld vor heimischer Kulisse mit 30:33. Damit war der Traum vom Finale in Hamburg ausgeträumt.

Spielothek Ziegenbruch
Ziegenbruch
AUTOMATEN
Olaf Ziegenbruch
Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr
Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 05225 • 4742

Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10+12
32139 Spenge
Fon: 05225/2526
Fax: 05225/6275

Unser heutiger Gast: HSG Augustdorf/Hövelhof

Eine Zittersaison, wie in der vergangenen Spielzeit soll es beim lippischen Nachbarn, der erst am letzten Spieltag den Klassenerhalt sichern konnte, nicht noch einmal geben. Für die neue Saison, weiter unter Trainer Laszlo Benyei, hat sich die HSG Augustdorf/Hövelhof gezielt verstärkt: Von LIT Handball wechselte Rückraum-Shooter Felix Bahrenberg (23), der in Paderborn ein Wirtschafts- und Sportstudium aufnimmt, zu den Sandhasen, und vom Drittligisten HSV Insel Usedom stieß der slowakische U21-Nationalspieler Patrik Pristas zur HSG. Als dritter „Neuzugang" wird Eigengewächs Leonhard Janzen (19), der bereits in der vergangenen Saison erste Oberligaerfahrungen sammeln konnte, gemeldet. Die HSG verlassen haben Daniel Pries, Torwart Nils Krause, Balasz Imre und Pascal Schumann, der zur TSG Altenhagen-Heepen wechselte.

Wo sich die Sandhasen am Ende der Saison wiederfinden werden, hängt sicherlich auch davon ab, ob es gelingen wird, den bisherigen Abwehrchef Balazs Imre adäquat zu ersetzten. Im Angriff hat die HSG Augustdorf/Hövelhof durch die Neuzugänge jedenfalls an Qualität gewonnen.

In der vergangenen Spielzeit konnte der TuS Spenge in den Lokalderbys zweimal als Sieger die Halle verlassen. Das Heimspiel in Spenge wurde mit 23:20 gewonnen und das Auswärtsspiel in der Witex-Arena entschieden die Spenger mit 30:28 für sich. In beiden Begegnungen waren Matthias Struck und René Wolf die torgefährlichsten Spieler der Augustdorfer.

Übrigens: Torwart-Routinier Ronny Krüger, der den Spenger Angreifern in früheren Lokalderbys schon mehrfach den Schneid abkaufen konnte, ist inzwischen 42 Jahre alt. Er hat bei der HSG um ein weiteres Jahr verlängert.

RL Zeitarbeit GmbH

Fach- und Hilfspersonal für
Industrie, Verwaltung und Handwerk

RL PERSONALLEASING RL
RL ARBEITSVERMITTLUNG RL
RL QUALIFIZIERTE BERATUNG RL

Bünder Straße 82-86 · 32051 Herford
Telefon (05221) 108240 · Telefax (05221) 108242
www.rl-zeitarbeit.de

Saisonziel: Aufstieg in die 3. Liga

Nach den beiden letzten Spielzeiten (2014/15: Platz 2; 2015/16: Platz 3) ist nicht nur von Seiten der TuS-Verantwortlichen als Saisonziel 2016/17 „Aufstieg in die 3. Liga" ausgegeben worden. Auch fast alle Trainer der aktuellen Oberligamannschaften sehen die TuS-Mannschaft als Favoriten für den Aufstieg.

TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann und Heiko Ruwe, Sportlicher Leiter der TuS-Handballer, bestätigten das Spenger Saisonziel gegenüber der Presse: „Platz eins ist das Ziel." Heiko Ruwe ergänzt: „Uns ist klar, dass die Serie extrem umkämpft, hoffentlich spannend und ausgeglichen verlaufen wird. Über Siege und Niederlagen, über Auf- und Abstieg werden Kleinigkeiten entscheiden. Wir sind der Meinung, dass aber nur derjenige hohe Ziele erreichen kann, der sie sich auch setzt." TuS-Trainer Heiko Holtmann erwartet vier bis fünf Mannschaften, darunter auch sein eigenes Team, die bis zum Saisonende um den Titel spielen werden. Dazu gehören für ihn Vizemeister VfL Gladbeck, die neue Spielgemeinschaft SG Menden Sauerland Wölfe, Drittliga-Absteiger Soester TV sowie der HTV Sundwig-Westig.

Die Aufstockung des Spenger Kaders durch die Neuzugänge Fabian Breuer und Gordon Gräfe hat sicher mit dazu beigetragen, dass die Spenger Mannschaft auch von den anderen Oberligatrainern so hoch eingeschätzt wird. Die vorbereitenden Testspiele, die allesamt siegreich ausgingen, haben gezeigt, dass die TuS-Mannschaft auch gegen Drittligateams mithalten kann. Eine Verbesserung der Trainingssituation in Spenge sieht Heiko Holtmann in der Zusammenarbeit mit Co-Trainer Sebastian Cuhlmann: „Die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut. Feldspieler und Torhüter werden in jedem Training voll gefordert. Es gibt weniger Leerlauf."

Was aber sagen die Trainer und Teammanager der Spenger Nachbarvereine über die Erfolgsaussichten ihrer eigenen Mannschaften?

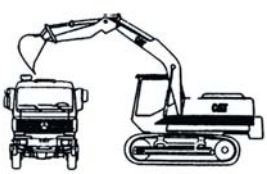
Augustdorfs Teammanager Udo Schildmann sagt: „Unser Ziel wird diese Saison sein, nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben und zwischen Platz fünf und acht zu landen." Schildmann glaubt, dass sich die Verpflichtung des 23-jährigen Felix Bahrenberg, der ab Oktober in Paderborn studieren wird, als ein Glücksgriff für das Team von Trainer Laszlo Benyei erweisen wird. „Er ist für die einfachen Tore aus dem linken Rückraum vorgesehen, bringt Durchschlagskraft sowie Auge mit und soll auch Druck über die zweite Welle machen."

Die TSG A-H Bielefeld, die sich in der vergangenen Saison lange in der Spitzengruppe der Liga gehalten hatte, bevor sie die Saison auf Rang sechs beendete, setzt weiter auf die Jugend. Von der HSG Augustdorf/Hövelhof kam Pascal Schumann (20), vom A-Bundesligisten HSG Handball Lemgo Til Kirsch (18) und vom Verbandsligisten TSG Harsewinkel Luca Sewing (20) zum Spenger Nachbarverein. TSG-Teammanager Matthias Geukes, der ebenfalls den TuS Spenge als Titelfavoriten sieht, erklärt: „Unsere Ambitionen

Fortsetzung Seite 9

Vogt
Erdbau
& Transporte
GmbH & Co. KG

Ausführung sämtlicher Abbruch-,
Kanal- und Pflasterarbeiten
sowie Erdbewegungen



Industriestraße 30 · 32584 Löhne
Telefon 05732 / 109610
Telefax 05732 / 109611
www.Vogt-Erdbau.de

GTÜ
KFZ-Prüfstelle
Jetzt auch in Spenge.



Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8.30-17.00
ohne Voranmeldung

InFa Berg & Ruschemeier GbR
Industriezentrum 41 32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8720760

sind, mit der jungen Truppe oben mitzuspielen. So, wie die Spenger aufgerüstet haben, müssten sie es eigentlich machen. Aber wir haben natürlich etwas dagegen."
Thomas Lay, der als Trainer der Sportfreunde Loxten in seine zweite Saison geht, äußert sich bescheiden: „Unser primäres Ziel ist es, drinzubleiben. Alles andere wäre Quatsch." Micky Reiners, Trainer der SG Menden Sauerland Wölfe, traut den Sportfreunden Loxten allerdings einiges zu. „Sie kommen für eine Überraschung in Frage." Und Klaus Gerkensmeier, der Teammanager des VfL Viktoria Mennighüffen, bezeichnet die Sportfreunde sogar als seinen Geheimtipp.
In Mennighüffen hofft das Team um Trainer Zygfryd Jedrzej, dass es nach dem souveränen Titelgewinn in der Verbandsliga-Staffel 1 (nur sechs Minuspunkte) nicht gleich wieder abwärts geht. „Unser Ziel ist es, möglichst nicht in einen intensiven Abstiegskampf verwickelt zu werden, und über unsere Heimstärke die nötigen Punkte zu holen", sagt der Mennighüffener Teammanager Klaus Gerkensmeier, der als zweiten wichtigen Aspekt nennt, die „doch recht junge Truppe weiterzuentwickeln".
(Zitate aus dem Saisonheft der HSG Gevelsberg-Silschede)

EWB sponsert Spielball für heutiges Spiel

Den Spielball für die heutige Oberligabegegnung gegen die HSG Augustdorf/Hövelhof stiftet die Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH (EWB), die u.a. auch die Stadt Spenge mit Erdgas, Wärme und Strom versorgt.

Saisonbeginn 2. und 3. Mannschaft



Foto: Ulrich Finkemeyer

v.l.n.r.: Jens Nickolaus, Tim Gladisch, Alexander Preece, Philipp Holtmann, Justus Aufderheide, Stefan Dessin

Am vergangenen Wochenende startete auch die 3. Mannschaft in die Saison. Beim Landesligaabsteiger HSG EGB Bielefeld musste das neuformierte Team in eine 23:27-Niederlage einwilligen.
Die 2. Mannschaft, Vizemeister des Vorjahres, bestreitet ihr erstes Meisterschaftsspiel am morgigen Sonntag (18.9.) um 17:00 Uhr in der Spenger Sporthalle gegen den TuS Brockhagen. Die personell stark veränderte Spenger Mannschaft hat sich wieder ehrgeizige Ziele gesetzt. Es wird sich aber erst erweisen, ob sich die Abgänge von so erfahrenen Spielern wie Johannes Ebbinghaus (Pause), Daniel Plöger (Polizeidienst in Düsseldorf), Jan Gladisch (Möllbergen), Julius Schmidt (Pause) und Malte Grintz (Lenzinghausen) durch die Youngster Justus Aufderheide, Alexander Preece, Tim Gladisch und Philipp Holtmann kompensieren lassen.



Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z. B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus

BARBARA APOTHEKE Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 **Spenge**

Tel. **05225/4646** · Fax 05225/1019



Floradix® mit Eisen:

Das Eisen mit wertvollen Kräutern.

Bei erhöhtem Eisenbedarf:

Ohne Konservierungsstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.



• Notbremsassistent mit Fußgängererkennung • EFFICIENCY WHEELS mit 20-Zoll-Designfelgen • Manuelle Klimaanlage • MP3-Radio mit Digitalempfang (DAB), 4,2-Zoll-Display, 4 Lautsprechern, USB und Bluetooth® • Verkehrszeichenerkennung

Renault Scénic ENERGY TCe 115: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,2; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,8; CO_2-Emissionen kombiniert: 129 g/km. Renault Scénic: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,8 – 3,9; CO_2-Emissionen kombiniert: 130 – 100 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS

Landermann

AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG

Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090
Fax 05225 850924, e-mail: info@autohaus-landermann.de
www.autohaus-landermann.de

*Unser Barpreis incl. Überführung für einen Renault Scénic Life ENERGY TCe 115. **3 Jahre Renault Neuwagengarantie und 2 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Scénic Bose® mit Sonderausstattung.

Die Schiedsrichter



Alexander Antal und Jan-Frederic Krutschek

Die Leitung des heutigen Spiels liegt in den Händen von Alexander Antal und Jan Frederic Krutschek. Alexander gehört dem Verein LIT Tribe Germania an, ist 49 Jahre alt, technischer Angestellter von Beruf, verheiratet und hat zwei Kinder. Seit 1984 ist er an der Pfeife tätig.
Jan Frederic Krutschek gehört dem TSV GWD Minden an, 32 Jahre jung, Student der Sportwissenschaften und Sozialwissenschaften, ledig und leitet seit 2003 Handballspiele.
Im Gespann sind die Beiden seit 2011 tätig und leiten ihre Spiele im LV1-Kader des Handballverbandes Westfalen. Wir wünschen den beiden sympathischen Referees eine störungsfreie Anreise nach Spenge und eine souveräne Leitung des heutigen Spiels.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Wolfgang Berg

Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie

32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 0 52 25 / 86 00 07 · Fax 0 52 25 / 86 00 08
- Termine nach Vereinbarung -



PRT
PRT Rohrtechnik Spenge GmbH
Helliger Weg 31 - 32139 Spenge
TEL: 05225/8501-0
FAX: 05225/8501-30

Büro Stedum
Am Hettberg 6 - 31249 Stedum
TEL: 05128/40999-0
FAX: 05128/40999-29

Büro Rheda-Wiedenbrück
Heiligenhäuschenweg 13
33378 Rheda-Wiedenbrück
TEL: 05242/909240
FAX: 05242/909243

WIR PLANEN UND BAUEN:
Ortsnetze für Gas-, Wasser- und Fernheizleitungen
Anlagenbau für Wasserwerke, Industrie und Tanklager
Fernleitungen für alle Medien
Durchbohrungen
Durchpressungen

Elektro Hein
- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51
OT Lenzinghausen
32139 Spenge
Tel. 05225-5336
Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



TV-Termine

DKB-Handball-Bundesliga

live auf SPORT1

SG Flensburg-Handewitt – MT Melsungen
Mi., 21. Sept., 18:55 Uhr

SC Magdeburg – HSG Wetzlar
Mi., 28. Sept., 20:00 Uhr

Handball-Champions-League

live auf Sky

SG Flensburg-Handewitt – Telekom Veszprem
Sa., 24. Sept., 17:30 Uhr

Pick Szeged – Rhein-Neckar-Löwen
So., 25. Sept., 17:00 Uhr

THW Kiel – Paris Saint-Germain
So., 25. Sept., 19:30 Uhr

Rhein-Neckar-Löwen – RK Lasko Celje
Mi., 28. Sept., 18:30 Uhr

SG Flensburg-Handewitt – FC Barcelona
Mi., 5. Okt., 18:30 Uhr

HC Meshkov Brest – Rhein-Neckar-Löwen
Sa., 8. Okt., 18:30 Uhr

Rhein-Neckar-Löwen – IFK Kristianstad
Mi., 12. Okt., 18:30 Uhr

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Andreas Wölker I andreas.woelker@awoe.de;
Norbert Sahrhage I nub-sahrhage@gmx.de

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: Druckbar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena I druckbar.jena@mail.de



Bernd Heidemann †



Bernd Heidemann

Am 2. August 2016 wurde Bernd Heidemann, an den sich auch viele Spenger Handballfreunde erinnern werden, in Jöllenbeck beerdigt. Das Jöllenbecker Eigengewächs wechselte im Jahre 1974 vom TuS Jöllenbeck zum TuS Spenge, wo der Mannschaft in der ersten Feldhandballsaison des Neuzugangs, gerade auch dank der Wurfkraft des „Langen", der Aufstieg in die Regionalliga West (seinerzeit höchste Spielklasse im Feldhandball) gelang.

Auch im Hallenhandball – die Spenger Mannschaft spielte in der Halle ebenfalls in der Regionalliga West (zweithöchste Hallenspielklasse) – trug Bernd Heidemann mit zahlreichen Toren zum guten Abschneiden der Mannschaft bei. „Der Lange" spielte bis zum Ende der Saison 1977/78 im Trikot des TuS Spenge. Zu seinen Mitspielern gehörten u.a. Peter Erdbrügger, Klaus Waldhelm, Horst Brinkmann, Harald Tiemann und Joachim Stegemann. Wir werden Bernd in guter Erinnerung behalten!



Pro Handball in Spenge

– Freunde & Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2016/2017. Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan			Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
Kurt Holtmann	D. und M. Winter	Günther	Bernhard	H.M.	Matthias Boy	Marc Reckmann	Elsbeth Freese
Gerd + Heide + Quincy + Freddy				Erwin Niewöhner	J	F	K
Handballfan Spenge		B. Schütze	Rolf Großewächter	Günther Kloose	Ingeborg Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide
Handballfan Spenge		Lasse Jonah Grafarend	Flo + Anni + Sofia + Roberto			Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer			Jens Röthemeyer	Handballfreund Hiddenhausen
Carla + Johanna + Anne + Marc		Bernhard THEATER SPENGE		Gerd Biermann	Willi Strakeljahn		Ulrich Eickmeyer Moers
Beate + Philipp + Heiko und Kurt Holtmann			Oliver Miller			Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann

Handball-Westfalenpokal 2.0

Als Kreispokalsieger hat sich der TuS Spenge erneut für die Spiele um den Westfalenpokal qualifiziert. Der Handballverband Westfalen hat die startberechtigten Vereine kürzlich in vier Vorrundengruppen eingeteilt, die ihre Spiele am 8. bzw. 9. Oktober 2016 austragen werden.

Die Mannschaft des TuS Spenge trifft dabei in Nordhemmern auf LIT Handball und die HSG Augustdorf-Hövelhof. In der Gruppe 2 spielen die SF Loxten, der HC Ibbenbüren und die HSG Gremmendorf-Angelmodde gegeneinander, in der Gruppe 3 kommt es zu Begegnungen zwischen dem HC Tura Bergkamen, dem FC Schalke 04 und dem TV Brechten und in der Gruppe 4 kämpfen die SG Sauerland Wölfe, die DJK TuS 03 Hagen und der TV Schmallenberg um den Gruppensieg.

Die Sieger der vier Vorrundengruppen ziehen in die nächste Pokalrunde ein. Der Westfalenpokal-Sieger qualifiziert sich, wie im letzten Jahr, für den DHB-Amateurpokal-Wettbewerb. Das Endspiel der Amateure wird in Hamburg ausgetragen, unmittelbar vor dem Final Four der Profis.

Wir erinnern uns: Im letzten Jahr schied der TuS Spenge gegen den späteren DHB Amateurpokalsieger SG Langenfeld in der 1. Hauptrunde aus.

Ein Spitzenprodukt hat seinen Preis!
Lammerschmidt
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER LAND
ROSTBRATWURST
jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
FLEISCHERFACHGESCHÄFTE
Neuenkirchen 05428/9415-14 · Melle im Kaufhaus Böckmann 05422/42501
Föckinghausen/Westerhausen im NP 05422/959670 · Bielefeld-Brackwede im Rewe-Markt 0521/1362281 · Hilter im Rewe-Markt 05424/399010
Hiddenhausen/Sundern im Rewe-Markt 05221/690349
Email: info@lammerschmidt.de · www.lammerschmidt.de

Den Ball zum heutigen Spiel spendete die
Adler-Apotheke
Inh.: Marlies Kiel
Biermannstraße 34 · 32139 Spenge
Tel. 05225/9946

EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte
- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV
- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de



Ab € 29.900* statt € 34.440

Die Technologie: richtungweisend. Die Möglichkeiten: grenzenlos. Sein leistungsstarkes Terrain Response™-System ist bereit für jedes Gelände – und die optionale 5+2-Sitzkonfiguration sowie bis zu 1.698 Liter Ladevolumen machen den neuen Land Rover Discovery Sport zu einem echten Raumwunder. Bereit für Ihr persönliches Abenteuer?

Markötter GmbH
Füllenbruchstr. 1-5 · 32051 Herford
Tel: 0 52 21/10 22 95-0
www.markoetter.de

MARKÖTTER Automobile

EURO NCAP TEST 2014

3 JAHRE GARANTIE

*Preis zzgl. Zulassungskosten in Höhe von 200,- € brutto. Die Zulassung kann auch in Eigenleistung erfolgen.

Verbrauchs- und Emissionswerte Discovery Sport 2.0 l eD4 150 PS e-Capability (Manuell) 5 Sitze: Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,5, außerorts 4,2, kombiniert 4,7; CO_2-Emission 123 g/km; CO_2-Effizienzklasse A+. Alle Angaben wurden nach dem Messverfahren RL 80/1268/EWG ermittelt.

Spenger Torschützen der vergangenen Saison

1.	Sebastian Reinsch	154 / 3
2.	Christoph Harbert	116 / 0
3.	Sebastian Kopschek	102 / 16
4.	Dennis Mathews	93 / 47
5.	Nils von Zütphen	85 / 0
6.	Justus Clausing	61 / 0
7.	Marcel Ortjohann	59 / 0
8.	Marco Fillies	37 / 0
9.	Simon Hanneforth	31 / 0
10.	Lasse Bracksiek	26 / 1
11.	Jakob Röttger	17 / 0
12.	Johann Ebbinghaus	5 / 0
13.	Kevin Becker	1 / 0
14.	Justus Aufderheide	1 / 0
15.	Philipp Holtmann	1 / 0

Sebastian Reinsch erzielte in der Rückserie in den Spielen gegen LIT und gegen den VfL Eintracht Hagen II jeweils 14 Treffer!! Das ist vermutlich Spenger Oberliga-Rekord!

Spezialistenwechsel in der A-Jugend künftig erlaubt

Laut Beschluss des DHB-Bundesrats darf in der A-Jugend künftig ein Spezialistenwechsel praktiziert werden, der bislang im Jugendbereich komplett untersagt war. Im Jugendbereich der Altersklassen B und jünger ist ein Spielerwechsel jedoch weiterhin nur möglich, wenn sich die Mannschaft in Ballbesitz befindet, Torwartwechsel bei 7-m oder während eines Time-out. Das Verbot des Spezialistenwechsels war seinerzeit vom DHB eingeführt worden, um zu frühe Spezialisierungen von Jugendspielern zu verhindern.

Achtung +++ Achtung +++

Während der Halbzeitpause und auch nach dem heutigen Spiel werden von den Hallenkassierern im Foyer der Sporthalle 100 Erwachsenenkarten für das Auswärtsspiel der Spenger Mannschaft gegen die TSG Altenhagen-Bielefeld, das am 23.9.2016 in der Sporthalle des Gymnasiums in Heepen ausgetragen wird, zum Preis von 8,00 € verkauft.

Harzverbot?

Die Ankündigung des ägyptischen IHF-Präsidenten Hassan Moustafa, ab der Saison 2017/18 von der Bundesliga bis hinunter zur Kreisliga den



Einsatz von Harz weltweit zu verbieten, weil das chemische Produkt gesundheitsgefährdend sei und die Böden in den Sporthallen verschmutze, trifft bei den aktiven Handballern bislang auf wenig Gegenliebe.

Hassan Moustafa gab der Presse gegenüber bekannt, dass der Weltverband IHF bereits einen Hersteller damit beauftragt habe, einen speziell haftenden Ball zu entwickeln, der den Einsatz von Harz unnötig mache: „Bisher wurde knapp eine Million Euro in das Projekt gesteckt, die Arbeit ist zu 80 Prozent erledigt", so Moustafa.

Die Spiele sind durch den Griff der Spieler in den „Pecketopf" für die Zuschauer zweifellos interessanter geworden. Durch die Verwendung von Harz erhöhen Handballspieler nicht nur ihre Fangquote, sie haben auch ihre technischen Möglichkeiten erweitert. So applaudieren Zuschauer z.B., wenn der Kreisläufer im freien Fall den Ball mit einer Hand fängt und ihn dann einnetzt.

Nationalspieler Martin Strobel ist ob der Ankündigung des IHF-Präsidenten jedenfalls sehr skeptisch: „Es ist komisch, wie man auf solche Ideen kommt. Das hat unsere Sportart über die Jahre hinweg ein Stück weit mitgeprägt."

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de




Ja Prost
erstmal.
(Rüdiger Hoffmann,
Comedian aus Westfalen!)
Herforder
Pils
Herforder
Pils
Herrliches Herforder.





TuS Spenge

Tor:	1	Bastian Räber	…
	33	Kevin Becker	…
Feld:	4	Jakob Röttger	…
	5	Justus Clausing	…
	6	Sebastian Kopschek	…
	7	Sebastian Reinsch	…
	8	Dennis Mathews	…
	9	Christoph Harbert	…
	10	Simon Hanneforth	…
	13	Nils von Zütphen	…
	14	Marco Fillies	…
	17	Lasse Bracksiek	…
	20	Marcel Ortjohann	…
	23	Fabian Breuer	…
	24	Gordon Gräfe	…

Trainer: Heiko Holtmann
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann
Torwarttrainer: Norman Kern
sportl. Leiter: Heiko Ruwe
Betreuer: Quermann, Meinhardt

Sparkasse Herford

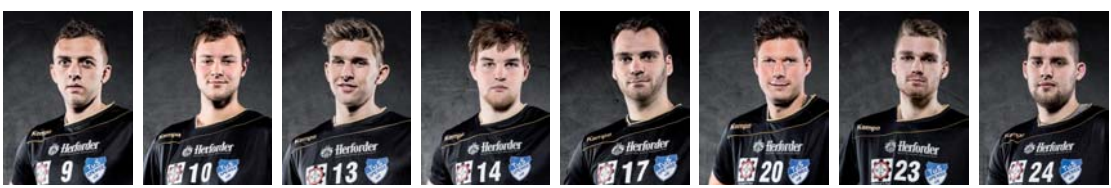
Schiedsrichter:
Alexander Antal und Jan-Frederic Krutschek

HSG Augustdorf/Hövelhof

Tor:	61	Ronny Krüger	…
	94	Robin Wetzel	…
Feld:	2	Matthias Struck	…
	9	Florian Hengsbach	…
	10	Patrik Pristas	…
	11	László Ujvári	…
	13	René Wolff	…
	17	Leonhard Janzen	…
	21	Nico Schmeckthal	…
	22	Marvin Anzer	…
	23	Felix Bahrenberg	…
	24	David Honerkamp	…

Trainer: Laszlo Benyei
Manager: Udo Schildmann
Physio: Frank Deiters

Fotos: Frank Niederlubbesing



Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de

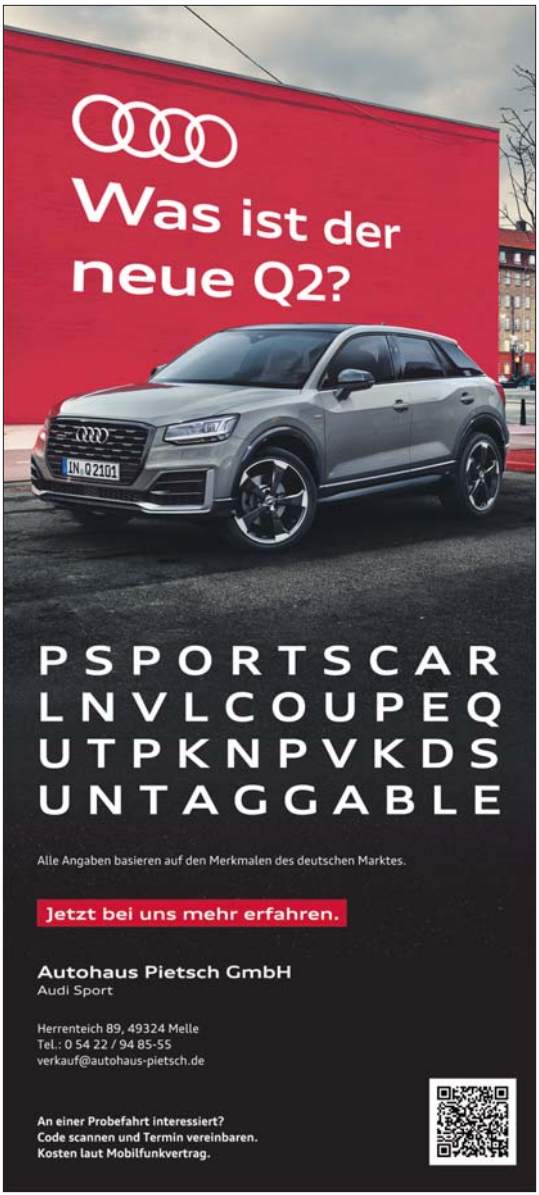
GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt, Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

THORSTEN TIEMANN
Rechtsanwalt

BENJAMIN PITTKUNINGS
Rechtsanwalt

K&S
Metallbearbeitung
Einzel- und
Serienfertigung
in CNC-gesteuerter
Präzision.
Jakob Kukuric &
Ralf Siekmann
GmbH & Co.KG
Dürkoppstraße 3
32130 Enger
fon: 05224/4718
fax: 05224/4465



Neugestaltete TuS-Website



Seit letzter Woche kann wieder auf **www.tus-spenge.de** und **www.tus-spenge-handball.de** zugegriffen werden. Grafik-Designer Frank Niedertubbesing, Fan der Spenger Mannschaft, hat den neuen Auftritt gestaltet. Alle Abteilungen des TuS Spenge werden auf der Homepage vorgestellt; sofern sie über eigene Seiten verfügen, sind diese Internetadressen zudem mit der TuS-Website verlinkt.

Besonderes Gewicht wird bei dem neuen Auftritt auf die Handballabteilung des TuS gelegt. So finden sich etwa von den Spielern aller drei Mannschaften Einzelporträts und viele weitere Fotos. Auch die Sponsoren des TuS sind auf der Website präsent.

Besonderes Anliegen ist die Aktualität – so schwebt den Machern vor, dass Fans und Interessierte bereits wenige Stunden nach einem Auswärts- oder Heimspiel der Oberligamannschaft Fotos und/oder erste Informationen über Spielergebnis und -verlauf abrufen können.

Bleibt zu wünschen, dass die Website von den Fans gut angenommen und fleißig besucht wird.

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

männliche B-Jugend Landesliga
JSG Lenzinghausen-Spenge – TSV Bösingfeld 25:16

männliche C-Jugend Kreisliga
JSG Lenzinghausen-Spenge 2 –
JSG Lenzinghausen-Spenge 1 8:28

männliche D-Jugend Kreisliga
TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck –
JSG Lenzinghausen-Spenge 16:15

gemischte E-Jugend Kreisliga
VfL Herford – JSG Lenzinghausen-Spenge 24:19

weibliche B-Jugend Bezirksliga
JSG Lenzinghausen-Spenge –
TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck 2 20: 7

weibliche C-Jugend Oberliga-Vorrunde
TV Beckum 1892 – JSG Lenzinghausen-Spenge 35:20

Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet
www.SportRehaHerford.de



Olympiastützpunkt Westfalen
Sport Reha Herford
Das Gesundheitszentrum
für physiotherapeutische Rehabilitation und Prävention sowie sportmedizinische Betreuung unseres Handballteams

Vertrauen auch Sie den Profis und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin:
Tel.: 05221 761 48 60

Heidestraße 38 , 32051 Herford | Fon 05221 761 48 60 | info@sportrehaherford.de

Wir wünschen allen Zuschauern viel Spaß beim Spiel!

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2016/2017

www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

mit einer Spende von 25,– € (je Feld) · Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225/5454

Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	F. D.	25 €	Zentral Theater Spenge	
Jochen		Jessica, Dennis und Malia Mathews				Birgit	Anton Dix
		25 €	25 €	Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	Jakob Dix
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	Schnipp Schnapp 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	25 €
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	25 €
Christoph Radke	Sinan Rübel	Christopher Bonas	Melanie und Jens	Sally und Ole	UWC Spenge	Rolf Depping	Johann
			Mia und Fynn	Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	Melita
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		Osha Etiketten-Service Ellerbusch 27 33739 Bielefeld Telefon: 05206-918 32 44 einfach ausgezeichnet			25 €
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg und Günter Kloose				Willi Gehner	
Hans-Hermann Hoberg		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus	Pascal und Lennart	25 €	25 €	25 €	Johnny Cash
Bruni und Rolf „Bock" Ziegenbruch				25 €	25 €	Astrid	Rolf Großewächter
Ute und Klaus Recker		25 €		Erwin	Erwin	Heidi und Jörg	25 €
Helga und Erich Heine		Tobias	Andrea	Max und Paula	Norbert	Margarete	Helmut Miller
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Thomas, Stefanie, Marie und Jonas		25 €	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann
Christine und Andreas Wölker		Finke Marquardt Kalp Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft		Ulla und Horst Brinkmann		Frank	25 €
Liv Neveling	Charlotte			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		Alex	Michael und Maximilian Meinhardt
25 €	25 €	Thomas Heidemann				Luca	
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee und Dejay Matt Murwig			25 €
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	25 €	25 €	25 €	Ingo Svea Eric
Elke + Erik + Henrik				Die Volleyballer des TuS Spenge		25 €	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver			25 €	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut Pizza, Burger, Salate und mehr!!!
Schröder & Partner Beratende Ingenieure VBI für Elektrotechnik			Anni + Sofia + Roberto + Flo		25 €	25 €	
			Sara	25 €	25 €	25 €	
Stina	Lisann	Anke	Achim	Polstermöbel AKTIONS–HALLE		25 €	
Moni	Heinz	Niclas	Chris	Rainer		25 €	Aaron, Anja und Andreas
Sabine + Lisa + Annika + Frank						25 €	
Norman + Ute + Gwyni + Joshua				25 €	25 €	3. Mannschaft TuS Spenge	25 €

Grußwort des Handball-Jugendwartes


Andreas Lüdeking

Hallo Handballfreundinnen und -freunde. Auch ich begrüße Sie als Handballfan zum Saisonauftakt stellvertretend für alle Jugendhandballer, Trainer und Betreuer der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Sporthalle Spenge. Zum Ende der letzten Saison habe ich von unserem bisherigen JSG-Leiter Andreas Gladisch die Aufgaben übernommen. Andreas hat die JSG seit der Gründung im Jahr 2011 sehr erfolgreich mit Unterstützung des engagierten Trainerteams geleitet. Zum Dank für seinen Einsatz haben wir ihn zum Ehrenpräsidenten der JSG ernannt. An dieser Stelle nochmal ein herzliches DANKE an dich, Andreas, für die geleistete Arbeit!

Auch zur bevorstehenden Saison wird die JSG den seit sechs Jahren eingeschlagenen, erfolgreichen Weg fortsetzen.12 Mannschaften mit 145 Spielerinnen und Spielern werden um Tore und Punkte kämpfen. Wir stellen in jeder Altersklasse mindestens eine Mannschaft und gehören damit zu den größten Jugendabteilungen im Handballkreis Bielefeld-Herford.

Die männliche B-Jugend (Landesliga) und die weibliche C-Jugend (Oberliga) haben sich für Spielklassen auf westfälischer Ebene qualifiziert. Sie werden Jugendhandball auf hohem Niveau in den Spenger Sporthallen präsentieren. In den mit dem Handballkreis Gütersloh neugebildeten Bezirksligen treten unsere weibliche und männliche A-Jugend, sowie die weibliche B-Jugend an. Alle anderen Mannschaften werden in den Kreisligen auf Punktejagd gehen und um die Kreismeisterschaft spielen. Besonders freuen wir uns über unsere zwei Mini-Mannschaften, die in der E-Sonderstaffel sehr viel Spaß beim Handball haben werden.

Außerdem werden wir weiterhin Juniortrainer und Juniorschiedsrichter (EDis) ausbilden und fördern. Diese Kinder und Jugendlichen übernehmen Verantwortung und tragen einen wichtigen Teil zum Gelingen des Spielbetriebes bei. Zum Beispiel haben unsere beiden Jugendspieler Marcel Metz und Ole Callenius als bisherige EDi Schiedsrichter kürzlich ihren Schiedsrichterschein erworben und werden für den TuS Spenge zukünftig bei den „Großen" zur Pfeife greifen.

Neue Herausforderungen kommen auch durch die stufenweise Einführung des elektronischen Spielberichtes (ESB) auf uns zu. Wir werden schon ab dieser Saison und in den kommenden Jahren zusätzliche Zeitnehmer/Sekretäre aus dem Elternkreis gewinnen müssen, um die Anforderungen des Spielbetriebes zu erfüllen. Der sportliche Erfolg und die im Hintergrund zu leistende Arbeit der Trainer und Betreuer sind nicht selbstverständlich. Nur mit hohem zeitlichem Einsatz dieser Personen und Einnahmen von zusätzlichen finanziellen Mitteln können wir die Kinder und Jugendlichen dauerhaft für den Handball begeistern. Deshalb bitte ich Sie, in dieser Saison unsere Jugendmannschaften mit einem Besuch zu den Spielen und/oder einer Spende zu unterstützen. Sie haben dafür die Möglichkeit, für einen einmaligen Betrag ein Feld auf Seite 20 dieses Heftes zu erwerben.

Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich hiermit im Namen der JSG recht herzlich und wünsche Ihnen für diese Saison viele spannende und unterhaltsame Spiele. **A. Lüdeking**





Aus LIT Handball NSM wird LIT Tribe Germania

LIT (= Leistung im Team) Handball NSM, einer der ostwestfälischen Konkurrenten des TuS Spenge in der Oberliga Westfalen, hat seinen Namen geändert. Die Handballer der vier Stammklubs TVG Nordhemmern, TuS Südhemmern, RSV Mindenerwald und VfB Holzhausen II firmieren künftig unter „LiT Tribe Germania". „Germania" sei der gemeinsame Nenner der Stammvereine, „Tribe" (englisch: Stamm) stehe für den Zusammenhalt.

Das nächste Heimspiel

Das nächste Heimspiel des TuS Spenge findet erst am Samstag, den 22.10.2016, statt. Unser Gast ist dann LIT Tribe Germania Handball. Beginn: 19:15 Uhr.

Die nächsten Auswärtsspiele

Am Freitag, den 23.9.2016, ist unsere Mannschaft bei der TSG Altenhagen-Bielefeld zu Gast. Das Spiel wird um 20:00 Uhr in der Sporthalle des Gymnasiums in Heepen, Alter Postweg, angepfiffen.

Danach folgt am Samstag, den 1.10.2016, ein weiteres Auswärtsspiel gegen den VfL Gladbeck, das in der Riesener Sporthalle, Schützenstr. 32 in Gladbeck ausgetragen wird; Anpfiff: 19:30 Uhr.



Titelverteidigung der Berliner Füchse bei Club-WM

Im Endspiel um den IHF Super Globe in Katar überraschten die als Außenseiter gehandelten Berliner Füchse erneut und konnten gegen Uwe Gensheimers neuen Verein Paris Saint-Germain den im vergangenen Jahr errungenen Club-WM-Titel verteidigen. Neben den Füchsen holte bislang nur der THW Kiel den Super Globe. Für den WM-Sieg streichen die Berliner umgerechnet 450.000 Euro ein.

Die Experten waren sich darin einig, dass Silvio Heinevetter (15 Paraden) entscheidenden Anteil an dem unglaublich wirkenden Sieg über Paris Saint-Germain hatte. Deren Neuzugang Uwe Gensheimer schaute beim 29:28 (12:15)-Endstand mit leerem Blick über das Spielfeld. Paris Saint-Germain hatte nach dem 3:4 (9. Min.) stets vorne gelegen und schien beim 15:22 (40. Min.) schon die Weichen auf Sieg gestellt zu haben.

„Unfassbar, gegen so eine Mannschaft zu gewinnen. Vor allem, wenn du so hoch hinten liegst", bemerkte Heinevetter, dessen Team zeitweise schon mit sieben Treffern im Rückstand war. „Der Kampfgeist der Jungs war unglaublich", lobte Trainer Erlingur Richardsson. Bob Hanning kommentierte: „Motivation und Identifikation haben heute das Spiel entschieden."

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05225/3118
Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de



moderne modulare büromöbel
momo
by A/B/S GmbH

Kaufen Sie
direkt ab Werk!

A/B/S GmbH Büromöbelproduktion
Franz-Werfel-Straße 7-9
32257 Bünde
Tel.: 05223-4939750
Email: info@abs-bueroemoebel.de
Web: www.momo-moebel.de

Steckbrief



[Gordon Gräfe]

Geburtsdatum:	13. Februar 1994
Geburtsort:	Eisenhüttenstadt
Größe in cm:	206
Gewicht in kg:	118
Nationalität:	deutsch
Familienstand:	ledig
Partnerin:	Saskia Meier
Beruf:	Kaufmann für Büromanagement (Azubi)

Position:	KM
Beim TuS seit:	1. Juli 2016
Vertrag bis:	31. Juni 2018
Vorherige Vereine:	GWD Minden, SC Magdeburg
Erfolge:	Norddeutscher Meister, Berufungen zu Jugendnational-mannschaften
Das macht den TuS 2016/17 so stark:	großer Kader ohne Schwächen
Der TuS steht am Ende der Saison:	oben !!!
Meisterschaftsfavorit:	TuS Spenge
Das finde ich an Spenge toll:	viele freundliche und hilfsbereite Menschen
Lieblingsbuch:	–
Lieblingslied/-sänger:	Coldplay
Persönlich würde ich gern kennenlernen:	Dwayne Johnson
Diese Schlagzeile über mich fände ich toll:	In letzter Sekunde: Gräfe entscheidet das Spiel und verhilft dem TuS zum Aufstieg.

APEL
PAPPEN VERARBEITUNG GMBH

STANZ-VERPACKUNGEN KARTONAGEN POLSTERMÖBEL-FORMTEILE

Ihr Lieferant für:
- Stanzverpackungen aus Well- und Vollpappe
- Industriekartonagen
- Verpackungsmaterialien
- Polstermöbelformteile

Industriezentrum 70-72 · 32139 Spenge
Telefon 05225/6626 u. 6636
Telefax 05225/1038
www.apel-verpackungen.de



Steckbrief



[Fabian Breuer]

Spitzname:	Fabi
Geburtsdatum:	02. Oktober 1996
Geburtsort:	Minden
Größe in cm:	187
Gewicht in kg:	73
Nationalität:	deutsch
Familienstand:	ledig
Partnerin:	Alina
Beruf:	Student

Position:	RM
Beim TuS seit:	1. Juli 2016
Vertrag bis:	31. Juni 2018
Vorherige Vereine:	TuS Lahde/Quetzen, TSV GWD Minden
Erfolge:	B-Jugend Westfalenmeister, A-Jugend Westdeutscher Meister, A-Jugend Viertelfinale Dt. Meisterschaft, Westfalenpokalsieger Kreisauswahl
Das macht den TuS 2016/17 so stark:	ein gut ausgeglichener Kader
Der TuS steht am Ende der Saison:	ganz oben !!!
Meisterschaftsfavorit:	neben uns noch der TV Soest
Das finde ich an Spenge toll:	die vielen Fans und Unterstützer, die große Gemeinschaft
Lieblingsbuch:	–
Lieblingslied/-sänger:	This Girl / Kungs
Persönlich würde ich gern kennenlernen:	Maxi Gstettenbauer
Diese Schlagzeile über mich fände ich toll:	Breuer steigt mit Spenge auf!

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

• Hoch- und Stahlbetonbau
• Putz- / Verblendarbeiten
• Umbau / Sanierung
• Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225 / 859792
Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de



Wir erinnern uns …

Wie sah die Spenger Handballmannschaft vor 10, vor 20, vor 30 und vor 40 Jahren aus? Viele Namen und Gesichter sind den Fans sicherlich noch in Erinnerung …

Die Spenger Mannschaft der Saison 2006/07:
Johnny Dähne, Sascha Grote u. Carsten Mundhenk (TW), Leif Anton, Thorsten Bergmann, Andreas Bock, Jan Bröenhorst, Stefan Dessin, Maik Dittrich, David Kreckler, Christoph Mylius, Jan Rüter, Michael Scholz, Marco Steffen, Frank Steinicke, Alexander Weiß, Stephan Wilmsen; Trainer: Walter Schubert,

Die Spenger Mannschaft der Saison 1996/97:
Volkhard Ellerbrock, Holger Kühn u. Boubekeur Zermani (TW), Jürgen Bätjer, Eckart Bender, Helmut Bußmeyer, Nils Drosin, Hubert Fuchs, Rudi Gleich, Daniel Kümper, Anton Lakizo, Jens Nickolaus, Kai Schüler, Volker Ziegenbruch, Frank Ziegler; Trainer: Achim Frensing

Die Spenger Mannschaft der Saison 1986/87:
Hans-Jörg Klindt, u. Ralf Wöhler (TW), Horst Brinkmann, Peter Erdbrügger, Laszlo Fabian, Stefan Hoffmann, Jörn Holtmann, Andreas Meyer, Oliver Miller, Stephan Neitzel, Karsten Neppert, Achim Schlüter, Jens Schlüter, Uwe Störmer, Istvan Varga, Holger Wrede; Trainer: Istvan Varga → Klaus Waldhelm

Die Spenger Mannschaft der Saison 1976/77:
Wilfried Schönberger, Joachim Stegemann, Karl-Heinz Tiemeyer (TW), Horst Brinkmann, Manfred Brockamp, Stipan Djanic, Peter Erdbrügger, Thomas Griese, Bernd Heidemann, Thomas Richter, Heiner Sack, Harald Tiemann, Klaus Trentmann, Klaus Waldhelm, Bernhard Weege; Trainer: Hrvoje Djebic



Spenge III als Ausbildungsmannschaft

Die 3. Männermannschaft des TuS Spenge versteht sich – so Ralf Dörr, der die Mannschaft zusammen mit Heiko Holtmann trainiert und betreut – seit der vergangenen Saison als „Ausbildungsmannschaft", in der junge Spieler an ein höheres Leistungsniveau herangeführt werden sollen.

In der abgelaufenen Spielzeit waren es u.a. Justus Aufderheide, Tim Gladisch, Philipp Holtmann und Alexander Preece, die neben ihren Spielen in der A-Jugendmannschaft Einsätze in der 3. Mannschaft, die in der Bezirksliga spielt, erhielten und sich dabei zu Leistungsträgern auch der Männermannschaft entwickelten. Am Ende der Spielzeit wurde sogar der Vizemeistertitel errungen. Justus Aufderheide konnte dabei so stark überzeugen, dass er künftig mit der 2. Mannschaft in der Landesliga antreten wird; auch Philipp Holtmann und Alexander Preece werden hier häufiger zum Einsatz kommen.



Trainer Ralf Dörr (links) und Betreuer Florian Köster (rechts) begrüßen Jan Schürstedt, Tim Blomeyer und Patrik Gossen (von links nach rechts) in der 3. Mannschaft

In der kommenden Saison werden nun die aktuellen A-Jugendspieler Tim Blomeyer, Patrik Gossen und Jan Schürstedt auch mit der 3. Männermannschaft des TuS Spenge auf Punktejagd gehen.

In der Fotokiste gekramt:

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt. Wer kennt noch alle Namen? Wer weiß noch, in welchem Jahr das Foto entstanden ist?



Zum heutigen Bild: Der Spenger Trainer (li.), präsentiert der Presse zwei Neuerwerbungen. Wer (er)kennt die Personen? Aus welchem Jahr stammt das Foto?



Neues Schiedsrichtergespann beim TuS



Marcel Metz und Ole Callenius

Polizeianwärter Marcel Metz und Oberstufenschüler Ole Callenius, die seit der E-Jugend in der JSG Lenzinghausen-Spenge Handball spielen, bilden seit Beginn der Saison ein neues Schiedsrichtergespann beim TuS Spenge. Erlernt haben die beiden das Pfeifen im Rahmen des vom Handballkreis Bielefeld-Herford initiierten und sehr verdienstvollen „Schiedsrichterprojekts EDIS", bei dem Jugendliche im Alter zwischen 12 und 16 Jahren zu Jugendschiedsrichtern ausgebildet werden.
„EDIS hat uns so viel Spaß gemacht, dass wir auf jeden Fall den „richtigen" Schiedsrichterschein machen wollten", erklärten die beiden und absolvierten in der Zeit vom 27.6. bis zum 6.7.2016 den Schiedsrichter-Neuanwärterlehrgang. Eine erste Probe ihres Könnens vor größerem Publikum konnten Marcel Metz und Ole Callenius bereits Mitte August ablegen, als sie mit viel Geschick das Vorbereitungsspiel des heimischen TuS gegen die HSG Barnsdorf/Diepholz leiteten. Wenn sie weiterhin so gut pfeifen wie sie Handball spielen, ist von den beiden Jungschiedsrichtern noch Großes zu erwarten.

Ergebnisse der Vorbereitungsspiele

Zur Vorbereitung auf die neue Saison hat die Spenger Mannschaft 13 Vorbereitungsspiele bestritten, darunter vier Begegnungen im Rahmen des Terra Cups in Hüllhorst. Die Spenger Mannschaft konnte alle Vergleiche siegreich gestalten, was bei den Fans, die die Testspiele z.T. in großer Zahl verfolgt haben, im Hinblick auf die neue Saison Anlass zu hohen Erwartungen geben dürfte. Die Mannschaft präsentierte sich jedenfalls zum Schluss in guter Verfassung und erscheint auch mental gefestigt genug, um ggf. in schwierigen Situationen gegenhalten zu können.
Der Vollständigkeit halber nachstehend die Ergebnisse der 13 Vorbereitungsspiele in chronologischer Folge:

TuS Spenge	– TV Bissendorf-Holte	36:23
TuS Spenge	– TuS Möllbergen	35:26
TuS Spenge	– HSG Barnsdorf	37:35
TuS Spenge	– VfL Hameln	27:26
TuS Spenge	– HSG Großburgwedel	29:25

Turnier in Hüllhorst (Terra Cup)

TuS Spenge	– HSG Hüllhorst	16:12
TuS Spenge	– LIT Handball II	17:12
TuS Spenge	– TV Bissendorf-Holte	27:16
TuS Spenge	– TuS Möllbergen	16:12
TuS Spenge	– HSG Handball Lemgo II	27:22
TuS Spenge	– HSG Porta Westfalica	38:22
TuS Spenge	– A-Jgd. HSG Lemgo	34:26
TuS Spenge	– TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	33:24



Regel-Reform im Handball

Seit Juli 2016 sind neue Regeln im Handball gültig; hier die Regeländerungen noch einmal in Kürze:

1. Die blaue Karte

Begeht ein Spieler eine Unsportlichkeit, die eine Disqualifikation mit Bericht und damit eine automatische Sperre nach sich zieht, zeigen die Unparteiischen nach der Roten Karte noch die Blaue Karte. So soll Teams und Zuschauern angezeigt werden, dass ein Bericht geschrieben wird.

2. Die letzten 30 Sekunden

Begeht ein Abwehrspieler in den letzten dreißig Sekunden eine grobe Regelwidrigkeit oder unterbindet regelwidrig eine Wurfausführung (Anwurf, Abwurf, Freiwurf, Einwurf), erhält er nun eine Rote Karte ohne Bericht – und die andere Mannschaft automatisch einen Siebenmeter. Damit soll ein bewusst unsportliches Verhalten verhindert und die genommene Chance wiederhergestellt werden.

3. Das passive Spiel

Nach Anzeigen des Warnzeichens (Schiedsrichter hebt den Arm) muss die Mannschaft den Angriff nach sechs Pässen abschließen, sonst wird auf Zeitspiel entschieden. Ausnahme: Bei einem Freiwurf oder Einwurf nach dem sechsten Pass ist der angreifenden Mannschaft noch ein weiterer Pass erlaubt. Für das Zählen der Pässe sind die Unparteiischen verantwortlich; es ist eine Tatsachenentscheidung und somit kein Grund für einen Protest.

Die Schiedsrichter können natürlich auch weiterhin früher auf passives Spiel entscheiden, wenn die angreifende Mannschaft ohne Druck agiert und bei angezeigtem Vorwarnzeichen beispielsweise einen Pass zur Mittellinie zurückspielt oder auf der Stelle prellt.

4. Der Umgang mit verletzten Spielern

Wird es nötig, dass die Unparteiischen einen Mannschaftsoffiziellen zur Behandlung eines verletzten Spielers aufs Feld winken, muss der Spieler die Spielfläche verlassen und drei Angriffe pausieren. Das Team darf mit einem anderen Akteur wieder auffüllen. Die Kontrolle der drei Angriffe obliegt dem technischen Delegierten bzw. dem Kampfgericht. Von der Drei-Angriff-Pause, die durch eine weiße Karte am Kampfgericht deutlich gemacht wird, gibt es zwei Ausnahmen: Wenn der Gegenspieler der Zweikampfsituation eine progressive Bestrafung erhält, entfällt diese Regelung für den behandelten Spieler. Gleiches gilt, wenn der Torwart am Kopf getroffen wird und Behandlung braucht.

Hinweis: Diese Regel gilt nur in der 1. und 2. Bundesliga, der 3. Liga und den Jugend-Bundesligen sowie im DHB-Pokal beginnend mit der 1. Hauptrunde, der Deutschen Amateur-Pokalmeisterschaft und den Dt. Jugendmeisterschaften.

5. Der siebte Feldspieler

Wird der Torwart für den siebten Feldspieler herausgenommen, muss dieser nicht mehr zwingend mit einem Leibchen gekennzeichnet sein. Ist er das nicht, darf jedoch kein Feldspieler den Torraum betreten; der Torwart muss erst wieder eingewechselt werden. Betritt trotzdem ein Feldspieler den Torraum und wehrt den Ball ab, ist auf Siebenmeter und progressive Bestrafung zu entscheiden, da es sich um eine Unsportlichkeit handelt. **Quelle: handball-world.com**

Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Wertherstraße 90
32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222
info@blomeyer.de
www.blomeyer.de
- GEWERBEBAU
- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU
- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN
- ERSCHLIESSUNGEN



Tabelle 2016/2017 Handball – Oberliga-Westfalen

1. VfL Gladbeck	1	1	0	0	25 : 18	+ 7	2 : 0
2. HTV Sundwig/Westig	1	1	0	0	29 : 24	+ 5	2 : 0
3. HSG Augustdorf Hövelhof	1	1	0	0	28 : 25	+ 3	2 : 0
4. Spfr. Loxten	1	1	0	0	26 : 23	+ 3	2 : 0
5. VfL Viktoria Mennighüffen	1	1	0	0	21 : 18	+ 3	2 : 0
6. TSG A-H Bielefeld	1	1	0	0	31 : 29	+ 2	2 : 0
7. SG Menden Sauerland Wölfe	1	0	1	0	29 : 29	0	1 : 1
8. LIT Tribe Germania	1	0	1	0	29 : 29	0	1 : 1
9. Soester TV	1	0	0	1	29 : 31	- 2	0 : 2
10. SG Handball Hamm II	1	0	0	1	25 : 28	- 3	0 : 2
11. OSC Dortmund	1	0	0	1	23 : 26	- 3	0 : 2
12. HSG Gevelsberg Silschede	1	0	0	1	18 : 21	- 3	0 : 2
13. TuS Spenge	**1**	**0**	**0**	**1**	**24 : 29**	**- 5**	**0 : 2**
14. VfL Eintracht Hagen II	1	0	0	1	18 : 25	- 7	0 : 2

Ergebnisse 1. Spieltag (10. September)

HTV Sundwig-Westig	**– TuS Spenge**	**29 : 24**
Soester TV	– TSG A-H Bielefeld	29 : 31
SG Menden Sauerland Wölfe	– LIT Tribe Germania	29 : 29
OSC Dortmund	– Spfr. Loxten	23 : 26
VfL Viktoria Mennighüffen	– HSG Gevelsb. Silschede	21 : 18
VfL Eintracht Hagen II	– VfL Gladbeck	18 : 25
HSG Augustdorf/Hövelhof	– SG Handball Hamm II	28 : 25

Unsere Torschützen

1. Sebastian Reinsch	7 / 2
2. Christoph Harbert	5 / 0
3. Gordon Gräfe	4 / 0
4. Marcel Ortjohann	3 / 0
Nils von Zütphen	3 / 0
6. Marco Fillies	2 / 0

Spiele am heutigen 2. Spieltag

TuS Spenge	**– HSG Augustdorf/Hövelhof**
TSG A-H Bielefeld	– HTV Sundwig-Westig
HSG Gevelsberg Silschede	– OSC Dortmund
SG Handball Hamm II	– VfL Viktoria Mennighüffen
Spfr. Loxten	– SG Menden Sauerland Wölfe
VfL Gladbeck	– Soester TV
LIT Tribe Germania	– VfL Eintracht Hagen II

Spiele am 3. Spieltag (23. September)

TSG A-H Bielefeld	**– TuS Spenge**
Soester TV	– LIT Tribe Germania
SG Menden Sauerland Wölfe	– HSG Gevelsberg Silschede
OSC Dortmund	– SG Handball Hamm II
VfL Eintracht Hagen II	– Spfr. Loxten
HSG Augustdorf/Hövelhof	– VfL Viktoria Mennighüffen
HTV Sundwig-Westig	– VfL Gladbeck

Torjäger der Oberliga-Westfalen

1. Jannik Gartmann (LIT Tribe Germania)	11 / 0
2. Lukas Schulz (TSG A-H Bielefeld)	10 / 4
3. Max Loer (Soester TV)	10 / 6
4. Tobias Weßeling (SG Handball Hamm II)	8 / 0
Felix Bahrenberg (HSG Augustdorf/Hövelhof)	8 / 0
Jan Patzelt (Spfr. Loxten)	8 / 0
7. Elvir Selmanovic (Spfr. Loxten)	8 / 4
8. Kim Norman Voss-Fels (Soester TV)	7 / 0
9. Björn Wohlgemuth (HSG Gevelsberg Silschede)	7 / 1
10. Sebastian Reinsch (TuS Spenge)	**7 / 2**
11. Philipp Schürmann (OSC Dortmund)	7 / 5
12. David Honerkamp (HSG Augustdorf/Hövelhof)	6 / 0
Heinrich Steinkühler (Spfr. Loxten)	6 / 0
Arne Kröger (VfL Viktoria Mennighüffen)	6 / 0
Jan-Eric Speckmann (LIT Tribe Germania)	6 / 0
16. Tobias Schetters (HTV Sundwig-Westig)	6 / 1

... MAL HINSCHAUEN !

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Fon 05225-600257
Fax 05225-600259
Mobil 0173-8760698
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



Sicherheit ist etwas Persönliches
- kompetent
- kundenorientiert
- faire Produkte
- faire Preise

Bezirksdirektion
Bröcker Vers.verm.-GmbH
Lange Str. 53
32139 Spenge
Tel. 05225 85040
Fax 05225 850444
Die Continentale

EURONICS
best of electronics!
Radio ALTHOFF
Bahnhofstraße 1-3 • 32130 Enger • Tel.: 0 52 24 / 25 46 • Fax: 0 52 24 / 70 40
E-Mail: kontakt@radio-althoff.de • www.radio-althoff.de

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de
RUND UMS HAUS UND GARTEN!!
- Garten- und Landschaftspflege
- Objektpflege
- Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten

OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

Hilfe von Mensch zu Mensch
Mitglied im DPWV
Ambulanter PflegeDienst
im Förderkreis Wohnen Arbeit Freizeit e.V.
Förderkreis
Team Enger / Spenge
Werther Straße 22
32130 Enger
Tel.: 05224/937561
Bereitschaft: 0160/4701800
team-enger@foerderkreis-gt.de

afri cola

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum
ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

Zentral
THEATER SPENGE
Hol dir die App!
Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Erfahrung
Vielseitigkeit
Professionalität
H
Wir treiben's bunt
Malerfachbetrieb Hedtmann
Uhlandstraße 14
32139 Spenge
Tel.: 0 52 25 - 50 92
Fax: 0 52 25 - 7 97 16
Mail: info@wir-treibens-bunt.net
Web: www.wir-treibens-bunt.net

Autohaus Rolland
05225/2392 in Spenge
Der preisgünstige Mietwagen-Partner:
9-Sitzer Bulli zu vermieten!
EURO MOBIL RENT-A-CAR

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Störmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Telefon 0 52 23 / 82 90 90
Mobil 0172 / 5186242

Hausgeräte führender Hersteller
✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken
EP: Electro T&H
ElectronicPartner
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst
32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209

PREMIERE AM 24.09.2016![1]



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

WIR LADEN EIN!

DER NEUE MOKKA X.

Verpassen Sie nicht unsere große MOKKA X Premiere am 24.09.2016![1] Erleben Sie den neuen MOKKA X mit edler Ausstattung und wegweisenden Innovationen eines Oberklasse-SUV – zum Beispiel:

- Adaptives Fahrlicht AFL mit LED-Technologie[2]
- intelligenter 4x4 Allradantrieb[2]

Jetzt Probe fahren!

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Mokka X Selection, 1.6 ecoFLEX, 85 kW (115 PS) Start/Stop Manuelles 5-Gang-Schaltgetriebe

Monatsrate 189,00 €

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 500,00 €, voraussichtlicher Gesamtbetrag*: 7.304,00 €, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingraten: 189,00 €, Gesamtkreditbetrag (Anschaffungspreis): 18.990,00 €, effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000, Überführungskosten: 725,00 €.

* Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten sowie gesonderter Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern nach Vertragsende (Freigrenze 2.500 km). Händler-Überführungskosten sind nicht enthalten und müssen an G. Oldenbürger GmbH & Co.KG separat entrichtet werden.

Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die G. Oldenbürger GmbH & Co.KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 8,6-8,5; außerorts: 5,6-5,5; kombiniert: 6,7-6,6; CO_2-Emission, kombiniert: 155-153 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

[1] Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.
[2] Optional.

Autohaus Oldenburger
... mehr als nur ein Autohaus!

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
Fax: 05225 / 8772-91
www.opel-oldenbuerger.de